

Addis Abeba

E P D
Verwaltungsdirektion

an	15 KH SW				a/a
Datum	3.3.				
Visa	7				
EPD	02.03.77	15			
Ref.	p.B. 15.21.Eth.				

051.13 - B/sp 28.2.1977

Uebergabe des Beglaubigungsschreibens

Die Uebergabe des Beglaubigungsschreibens an den obersten Herrn des Provisorischen Militärrates und Staatschef, Oberstleutnant Mengistu, erfolgte in der genau gleichen Art, wie es die Leser der "Bantiger Post" aus der Feder von Herrn Langenbacher in Erinnerung haben. Allerdings erschienen wir nicht im Frack, sondern im Strassenanzug, und die Ehrenkompanie war nicht mehr in der Lage, einen satten, sondern nurmehr einen sehr dürrtigen Gewehrgriff zu präsentieren.

Für Herrn. Hahn Bohnert !

Nach dem Passieren der beiden bekannten Tiere am Eingang des Palastes trafen wir den Staatschef - auf hohen Sohlen, da er ein Kleiner ist - feierlich vor dem Stuhl des von ihm abgesetzten kaiserlichen Vorgängers. Wie dieser sprach er sehr leise und liess sich dann seine protokollarisch-freundlichen Bemerkungen vom amtierenden Aussenminister - denn der Richtige soll in Europa weilen und dort um Asyl suchen - ins Englische übersetzen. Ich nahm mit Befriedigung Kenntnis, dass der Staatschef nicht, wie ursprünglich aufgrund der Aeusserungen des Protokollchefs (vergl. beiliegende Aktennotiz vom 22. Februar) zu befürchten war, die leidige Frage des Negus-Vermögens in der Schweiz aufwarf. Das offizielle Blatt der Regierung widmete der Uebergabe ein Photo mit Begleittext auf der ersten Seite, und abends wurde die ganze Zeremonie, inklusive des Abschreitens der Ehrenkompanie am Fernseher gezeigt.

Der persönliche Eindruck des Staatschefs ist, auch wenn man sich von den ihm zur Last zu legenden Erschiessungen löst, denkbar schlecht. Er gibt den Anschein eines jungen Mannes, der weiss, dass es ihm mit viel Glück und Skrupellosigkeit gelungen ist, sich zum grössten Herrn aufzuschwingen, und der sich darüber freut, der aber genau weiss, dass er der Sache nicht trauen kann, und gleichzeitig aber auch bereit ist, so wie er gekommen ist - brutal und unter vielen Menschenopfern - weg- oder unterzugehen.

- Aktennotiz
- Zeitungsausschnitt aus dem "Ethiopian Herald" vom 27.2.77

DER SCHWEIZERISCHE BOTSCHAFTER:

F Bohnert

(F. Bohnert)

- Politische Direktion II
- Direktion für Völkerrecht zur Kenntnis

